



Brüssel, den 23. November 2017  
(OR. en)

14515/17

---

---

**Interinstitutionelles Dossier:**  
**2017/0258 (NLE)**

---

---

UD 282  
CID 10  
TRANS 498

### I/A-PUNKT-VERMERK

---

|                |  |
|----------------|--|
| Absender:      | Generalsekretariat des Rates   |
| Empfänger:     | Ausschuss der Ständigen Vertreter/Rat  |
| Nr. Komm.dok.: | ST 13583/17 + ADD 1  |
| Betr.:         | Entwurf eines Beschlusses des Rates über den Standpunkt, der im Namen der Europäischen Union in dem mit dem Übereinkommen vom 20. Mai 1987 zur Vereinfachung der Förmlichkeiten im Warenverkehr eingesetzten Gemischten Ausschuss in Bezug auf die Vorschläge für Änderungen dieses Übereinkommens zu vertreten ist<br>- Annahme |

---

1. Die Kommission hat dem Rat am 20. Oktober 2017 den oben genannten Vorschlag übermittelt, der sich auf Artikel 207 Absatz 4 Unterabsatz 1 in Verbindung mit Artikel 218 Absatz 9 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union stützt.
2. Die Gruppe "Zollunion" hat in ihrer Sitzung vom 24. Oktober 2017 Einvernehmen über den Wortlaut des Beschlusssentwurfs erzielt<sup>1</sup>.
3. Der Ausschuss der Ständigen Vertreter könnte daher
  - das in der Gruppe erzielte Einvernehmen bestätigen und
  - den Rat ersuchen, den Beschlusssentwurf in der von den Rechts- und Sprachsachverständigen überarbeiteten Fassung (Dok. 13646/17 UD 244 CID 8 TRANS 431) auf einer seiner nächsten Tagungen ohne Aussprache anzunehmen.

---

<sup>1</sup> DK und UK halten gegenwärtig an ihren Prüfungsvorbehalten fest. Es wird davon ausgegangen, dass diese Vorbehalte vor der Annahme des Beschlusses durch den Rat zurückgezogen werden.